



GESCHÄFTSFÜHRUNG

Eva Hepper
Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
t. +49 (030) 202 69 108
f. +49 (030) 202 69 122
Eva.Hepper@berlinerdom.de
www.berlinerdom.de

Presseinformation vom 22. November 2022

Einladung zur Pressekonferenz mit Fototermin hoch über den Dächern Berlins
Erfolgreiche Spendenkampagne der Deutschen Stiftung
Denkmalschutz für den Berliner Dom / rund 380.000 Euro

Berlin – 2019 zeigten sich am Berliner Dom dramatische Zeichen voranschreitenden Verfalls. Schwarze Verkrustungen aus Ruß, Gummiabrieb und Staub hatten sich über Jahrzehnte auf dem Sandstein abgelagert und bildeten eine ernsthafte Bedrohung für das Gebäude. Daher wurde im März 2019 von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz eine bundesweite Spendenkampagne ins Leben gerufen. Sie stand – das lässt sich drei Jahre später sagen – unter einem glücklichen Stern. Tatsächlich wurde sehr erfolgreich Geld gesammelt: Bis Oktober dieses Jahres flossen 332.535 Euro in die Fassadensanierung der Ecktürme des Berliner Wahrzeichens. Nun wird vor Ort der letzte Fördervertrag in Höhe von 44.066 Euro von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz übergeben. Damit ergibt sich eine Gesamtfördersumme von 379.601 Euro.

Zur symbolischen Übergabe laden wir Sie sehr herzlich zu einem besonderen Pressetermin ein. Wir möchten Ihnen vor Ort, in 60 Metern Höhe zeigen, wie die Gelder eingesetzt wurden, und wo der Berliner Dom bereits heute wieder in neuem altem Glanz erstrahlt. Machen Sie sich selbst ein Bild vom aktuellen Zustand der Sanierung.

Wann: 1. Dezember 2022, 10.00 Uhr
Wo: Luise-Henriette-Saal im Berliner Dom, Treffpunkt beim Pförtner an Portal 2
Fototermin: ab 10.30 Uhr auf dem Dach des Berliner Doms in 60 Metern Höhe, Außenaufzugfahrt
Interviewpartner: Dr. Jan Kingreen, Geschäftsführer des Berliner Doms
Wolfgang Degen, Deutsche Stiftung Denkmalschutz
Sonja Tubbesing, Dombaumeisterin
Damaris Gorrissen, Baudenkmalpflegerin, Mitarbeiterin Dombaubüro

Bitte melden Sie sich bis 29. November 2022 zur Pressekonferenz an und teilen Sie uns auch mit, ob Sie an der Dachbegehung teilnehmen möchten. Schwindelfreiheit ist dabei ebenso vonnöten wie festes Schuhwerk und eine Portion Unerschrockenheit: Wir fahren mit dem Außenaufzug.

Anmeldung unter: Eva.Hepper@berlinerdom.de